

Anordnung zur Feuerbestattung

Gemäß der Verordnung zur Durchführung des Bestattungsgesetzes (Bestattungsverordnung-BestV-) vom 01.03.2001 (GVBl. S. 92) erkläre ich hiermit als Angehöriger im Sinne des § 1 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1, dass

- a) der/die nachgenannte Verstorbene in unzweifelhafter Weise den Wunsch geäußert hat, nach seinem/ihrer Tode feuerbestattet zu werden.
- b) eine Willenserklärung des/der nachgenannten Verstorbenen über die Bestattungsart nicht vorliegt und diese auch mündlich nicht geäußert wurde.

Ich, Unterzeichnender, bestimme hiermit aufgrund § 17 Abs. 3 der oben genannten Verordnung, dass der/die Verstorbene feuerbestattet werden soll.

Angaben zum Verstorbenen:

Vor- und Zuname:	
Letzte Wohnadresse:	
Geburtstag:	
Geburtsort:	
Sterbetag:	
Sterbeort:	
Beisetzungsort der Urne:	

Angaben zum Angehörigen:

Vor- und Zuname:	
Straße und Nr.:	
PLZ und Ort:	

- der/die Verstorbene trägt keinen Herzschrittmacher.
- wird der/die Verstorbene mit Wertgegenständen überführt, ist das Krematorium von allen wegen der Wertgegenstände erhobenen Ansprüche freizustellen.

Ort, Datum

Unterschrift d. Angehörigen

Stempel und Unterschrift des Bestatters

Angehörige im Sinne des § 1 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 - wenn geschäftsfähig - sind: der Ehegatte, die Kinder und Adoptivkinder, die Eltern, bei Adoption jedoch die Adoptiveltern vor den Eltern, die Großeltern, die Enkelkinder, die Geschwister, die Kinder der Geschwister des/der Verstorbenen und die Verschwägerten ersten Grades.